

## Kurzbiographie FSJ

**1954** entstand die Idee aufgrund des Personalmangels in pflegerischen und sozialen Einrichtungen;

Herrmann Dietzfelbinger, Rektor der Diakonissenanstalt Neuen-dettelsau, rief junge Christen auf, ein Jahr ihres Lebens zuschenken

Zahl der Bereitwilligen nahm stark zu;

**60er Jahre** es wurde nötig dem Freiwilligen Dienst eine organisatorische Struktur zu geben;

evangelische und katholische Kirche übernahmen als erste die Trägerschaft

**1964** Gesetz zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres vom Bundestag verabschiedet

Kontaktadresse:

Arbeitsgemeinschaft  
Spina bifida und Hydrocephalus e. V.  
Landesverband Brandenburg  
Ricarda-Huch-Straße 2

14480 Potsdam

Tel: 0331/6261771

Fax: 0331/60060000

**FREIWILLIGES  
SOZIALES JAHR**

**FÜR MENSCHEN  
MIT BEHINDERUNG**

bei der  
Arbeitsgemeinschaft  
Spina bifida und Hydrocephalus  
LV Brandenburg e. V.

## Allgemeines

### Teilnehmer:

- Menschen im Alter zwischen 17 und 27 Jahren
- in geeigneten Einrichtungen kann
- auch ab 16 Jahren ein FSJ absolviert werden

### Träger:

- das Jugendaufbauwerk ist der Träger für die Einsatzstellen der ASbH
- Adresse: Jugendaufbauwerk Berlin  
Möllendorffstraße 66-67  
10367 Berlin

### Finanzen:

- 200 Euro monatlich als Taschengeld
- Kindergeld wird weitergezahlt
- Wohngeld kann beantragt werden

### Anerkennung:

- ab 12 Jahr wird das FSJ anerkannt
- es müssen in 12 Monaten 5 Seminare besucht werden

### Urlaub:

Alter	Urlaubstage
16	30
17-18	27
19-27	26

## A U F G A B E N G E B I E T E A S B H

- familienentlastende Dienste
- Freizeitbegleitung
- Hausaufgabenhilfe
- Assistenz am Arbeitsplatz
- Hauswirtschaftshilfen
- Schulbegleitung
- Begleitung bei Reisen für Kinder und Jugendlichen mit Behinderung
- Nach individuellen Fähigkeiten Büroarbeit, zum Beispiel kreative Vereinsarbeit, Telefondienst, Reinigungsarbeiten



## Gut zu wissen

Das Freiwillige Soziale Jahr wird als **Wartesemester** auf ein soziales Studium anerkannt!

Es kann als **Praktikum** in Vorbereitung auf eine Ausbildung für soziale Berufe genutzt werden!

Gute Möglichkeit um die Wartezeit, zum Beispiel auf eine Lehrstelle, zu **überbrücken!**

Praxis ist die beste Methode zu erkennen, wie **DU** dich später beruflich orientieren möchtest!